**Amt der Oö. Landesregierung**
Direktion Straßenbau und Verkehr
Abteilung Verkehr
4021 Linz • Bahnhofplatz 1

LAND OBERÖSTERREICH

Geschäftszeichen:
**Verk-960196/2-2012-Ba/Eis**

Bearbeiter: Dr. Richard Barth
Tel: (+43 732) 77 20-12444
Fax: (+43 732) 77 20-211688
E-Mail: verk.post@ooe.gv.at

www.land-oberoesterreich.gv.at

**Linz, 3. Oktober 2012**

**S 10 Mühlviertler Schnellstraße "Unterweitersdorf-AS Freistadt Nord" – Neubau, Umlegung oder Umbau von Landesstraßen;**
**- straßenrechtliches Bewilligungsverfahren**
**- Kundmachung**

# K U N D M A C H U N G

Gemäß § 44a Allgemeines Verwaltungsverfahrensgesetz 1991 (AVG), BGBl. Nr. 51/1991, in der Fassung BGBl. I Nr. 100/2011, wird von der Oö. Landesregierung als zuständige Straßenbehörde gemäß § 3 Abs. 1 Z. 2 Oö. Straßengesetz 1991 kundgemacht:

Das Land Oberösterreich, Landesstraßenverwaltung, hat bei der Oö. Landesregierung mit Antrag vom 20.9.2012, Zahl GeoL-C-310154/7-2012-Fre, um die Erteilung der straßenrechtlichen Bewilligung nach den Bestimmungen der §§ 31 und 32 Oö. Straßengesetz 1991 für die nachstehend angeführten Vorhaben in den Gemeinden Unterweitersdorf, Wartberg ob der Aist, Kefermarkt, Lasberg, Neumarkt im Mühlkreis, Freistadt und Grünbach angesucht.

**Beschreibung der Vorhaben:**
1.) Kreuzung B 310 Mühlviertler Straße – B 125 Prager Straße (Radingdorf) und Rückbau B 310 Mühlviertler Straße bis zur Gusenbrücke 2.) Kreuzung KVA AS Unterweitersdorf und Umlegung B 310 Mühlviertler Straße Richtung Freistadt 3.) Kreuzung KVA AS Neumarkt und Umlegung B310 Mühlviertler Straße bzw. L 1467 Alberndorfer Straße, Auflassung B 310 Mühlvierler Straße Tunnel Neumarkt 4.) Verlegung B 310 Mühlviertler Straße Neumarkt Nord und Verlegung L 1467 Alberndorfer Straße 5.) Kreuzung KVA AS Kefermarkt und Anschlüsse B 310 Mühlviertler Straße 6.) Anschluss L 1474 Kefermarkter Straße an B 310 Mühlviertler Straße 7.) Neuerrichtung Brücke B 310 Mühlviertler Straße über den Galgenbach und Gewässerschutzanlage B 310 Mühlviertler Straße 8.) Kreuzung KVA AS Freistadt Süd und Anschlüsse B 310 Mühlviertler Straße 9.) Neubau L 1476 A Walchshofer Straße Ast und Anschlüsse B 310 Mühlviertler Straße L 1476 Walchshofer Straße mittels KVA 10.) Kreuzung KVA AS Grünbach, Sandl und Anschlüsse B38 Böhmerwald Straße, und 11.) Kreuzung KVA AS Freistadt Nord und Anschlüsse B 310 Mühlviertler Straße

Die näheren technischen Einzelheiten sind in den Projektsunterlagen enthalten, die in der Zeit von **Mittwoch, den 17.10.2012,** bis einschließlich **Mittwoch, den 28.11.2012,** während der Amtsstunden bei folgenden Stellen eingesehen werden können: Gemeinde Unterweitersdorf, Gusentalstraße 1a, 4210 Unterweitersdorf, Marktgemeinde Wartberg ob der Aist, Hauptstraße 5, 4224 Wartberg ob der Aist, Marktgemeinde Kefermarkt, Oberer Markt 15, 4292 Kefermarkt, Marktgemeinde Lasberg, Markt 7, 4291 Lasberg, Marktgemeinde Neumarkt im Mühlkreis, Marktplatz 1, 4212 Neumarkt i.M., Stadtgemeinde Freistadt, Hauptplatz 1, 4240 Freistadt, Gemeinde Grünbach, Marktplatz 1, 4264 Grünbach sowie beim Amt der Oö. Landesregierung, Abteilung Verkehr, Bahnhofplatz 1, 4021 Linz

Die Beteiligten sind berechtigt, sich von den Unterlagen Abschriften selbst anzufertigen oder auf ihre Kosten Kopien anfertigen zu lassen.

Parteien können innerhalb der angegebenen Frist (**17.10.2012 – 28.11.2012**) bei der Oö. Landesregierung, pA Amt der Oö. Landesregierung, Abteilung Verkehr, Bahnhofplatz 1, 4021 Linz, zu den Vorhaben schriftliche Einwendungen erheben (§ 44a Abs. 2 Z 2 AVG).

**Soweit Personen nicht innerhalb der angeführten Frist bei der Behörde schriftlich Einwendungen erheben, so hat dies zur Folge, dass sie ihre Stellung als Partei verlieren (§ 44b Abs. 1 AVG).**

Eine Person, die glaubhaft macht, dass sie durch ein unvorhergesehenes oder unabwendbares Ereignis verhindert war, rechtzeitig Einwendungen zu erheben, und die kein Verschulden oder nur ein minderer Grad des Versehens trifft, kann binnen zwei Wochen nach dem Wegfall des Hindernisses, jedoch spätestens bis zum Zeitpunkt der rechtskräftigen Entscheidung der Sache bei der Behörde Einwendungen erheben. Solche Einwendungen gelten als rechtzeitig erhoben und sind von jener Behörde zu berücksichtigen, bei der das Verfahren anhängig ist (§ 44b Abs. 1 in Verbindung mit § 42 Abs. 3 AVG).

Diese Kundmachung hat zur Folge, dass weitere Kundmachungen und Zustellungen im Verfahren durch Edikt vorgenommen werden können (§ 44a Abs. 2 AVG).

Gleichzeitig schreibt die Oö. Landesregierung in dieser Angelegenheit als Behörde erster und letzter Instanz gemäß § 44a ff AVG eine mündliche Verhandlung für **Mittwoch, den 9.1.2013, Beginn 9.00 Uhr,** mit der Fortsetzung am **Donnerstag, den 10.1.2013, Beginn ebenfalls 9.00 Uhr,** mit der Zusammenkunft aller Parteien und Beteiligten im Sitzungssaal des **Marktgemeindeamtes Kefermarkt, Oberer Markt 15, 4292 Kefermarkt,** aus.

Für die Oö. Landesregierung:
Im Auftrag

Dr. Richard Barth